

Funkfaktor

Stromstoß-Schaltrelais
GN-A-U8-24V-SR-PF

1 Schließer potenzialfrei 10A/250V AC, Glühlampen 2000 Watt, Rückfallverzögerung mit Ausschaltvorwarnung und Taster-Dauerlicht zuschaltbar. Bidirektionaler Funk und mit Repeater-Funktion. Stand-by-Verlust nur 0,3-0,8 Watt.

Für Einbaumontage.

45 mm lang, 55 mm breit, 33 mm tief.

Versorgungs- und gegebenenfalls

Steuerspannung örtlich 8 bis 24V UC.

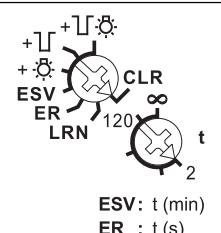
Dieser Funkfaktor verfügt über die modernste von uns entwickelte Hybrid-Technologie: Die verschleißfreie Empfangs- und Auswerte-Elektronik haben wir mit einem bistabilen Relais kombiniert.

Zusätzlich zu dem Funk-Steuereingang über eine innenliegende Antenne kann dieser Funkfaktor auch mit einem eventuell davor montierten konventionellen Steuertaster örtlich gesteuert werden. Ein Glühlampenstrom ist nicht zugelassen zugelassen.

Mit **bidirektionalem Funk** und außerdem kann eine **Repeater**-Funktion eingeschaltet werden. Jede Zustandsänderung sowie eingegangene Zentralsteuer-Telegramme werden mit einem Funk-Telegramm bestätigt. Dieses Funk-Telegramm kann in andere Akten, die ViToo-Software und in Universalanzeigen eingelernt werden.

Szenen-Steuerung: Mit einem der vier Steuersignale eines als Szenentaster eingelernten Tasters mit Doppelwippe können mehrere GN-A-U8-24V-SR-PF zu einer Szene ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Funktions-Drehschalter



Mit dem oberen Drehschalter werden in der Stellung LRN bis zu 35 Funktaster zugeordnet, davon ein oder mehrere Zentralsteuerungs-Taster. Außerdem Funk-Fenster-Türkontakte mit der Funktion Schließer oder Öffner bei geöffnetem Fenster. Danach wird damit die gewünschte Funktion dieses Stromstoß-Schaltrelais gewählt: **ER** = Schaltrelais

ESV = Stromstoßschalter. Gegebenenfalls mit Rückfallverzögerung, dann
 + ⚡ = ESV mit Taster-Dauerlicht
 + ⌂ = ESV mit Ausschaltvorwarnung
 + ⌂ ⚡ = ESV mit Taster-Dauerlicht und Ausschaltvorwarnung

Bei zugeschaltetem Taster-Dauerlicht ⚡ kann durch Tasten länger als 1 Sekunde auf Dauerlicht gestellt werden, welches nach 2 Stunden automatisch ausgeschaltet wird oder durch Tasten ausgeschaltet werden kann.

Bei zugeschalterter Ausschaltvorwarnung ⌂ flackert die Beleuchtung ca. 30 Sekunden vor Zeitablauf beginnend und insgesamt 3-mal in kürzer werdenden Zeitabständen.

Sind Ausschaltvorwarnung und Taster-Dauerlicht ⌂ ⚡ zugeschaltet, erfolgt nach dem automatischen Ausschalten des Dauerlichtes erst die Ausschaltvorwarnung.

Mit dem unteren Drehschalter kann in der Funktion ESV die Rückfallverzögerung von 2 bis 120 Minuten eingestellt werden. In der Stellung ∞ normale Stromstoßschalter-Funktion ES ohne Rückfallverzögerung, ohne Taster-Dauerlicht und ohne Ausschaltvorwarnung.

In der Stellung ER = Schaltrelais des anderen Drehschalters erfüllt dieser 2. Drehschalter in den Einstellungen außer ∞ eine Sicherheits- und Stromspar-Funktion: Sollte der Ausschaltbefehl nicht erkannt werden, z.B. wegen eines klemmenden oder zu hastig betätigten Tasters, schaltet das Relais nach Ablauf der zwischen 2 und 120 Sekunden einstellbaren Zeit automatisch ab. Wurde ein FTK (561.414) eingelernt, ist diese Zeitfunktion ausgeschaltet.

Dämmerungsschalter mit eingelerntem Funk-Außen-Helligkeitssensor FAH (561.105) und dann in der Funktionseinstellung ESV. In der Zeiteinstellung 120 öffnet der Kontakt bei ausreichender Helligkeit 4 Minuten verzögert, in der Zeiteinstellung ∞ sofort. Die örtliche und zentrale Tasteransteuerung bleibt zusätzlich möglich.

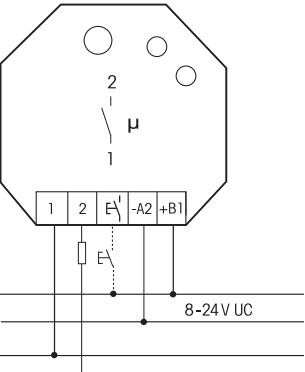
Bewegungserkennung mit eingelerntem Funk-Bewegungsmelder FBH (561.190) und in der Funktionseinstellung ER. Bei Bewegung wird eingeschaltet. Wenn keine Bewegung mehr erkannt wird, öffnet der Kontakt nach der eingestellten Rückfallverzögerungszeit $t = 2$ bis 255 Sekunden (Stellung ∞).

Außen-Helligkeitssensor und Bewegungsmelder können in der Funktionseinstellung ER gemeinsam verwendet werden, damit Bewegung nur bei Dunkelheit ausgewertet wird. Wird vom FAH Helligkeit erkannt, öffnet der Kontakt sofort.

Bei dem Einlernen wird auch die Schaltswelle eingelernt: zwischen beginnender Dämmerung und völliger Dunkelheit.

Die LED begleitet den Eindrucksvollen gemäß nachstehender Anleitung und zeigt im Betrieb Funk-Steuerbefehle durch kurzes Aufblitzen an.

Anschlussbeispiel



Technische Daten

Nennschalteistung	10A/250V AC
Glühlampenlast und Halogenlampenlast ¹⁾	2000W 230V
Leuchtstofflampen mit KVG in DUO-Schaltung oder unkompenziert	1000VA
Leuchtstofflampen mit KVG parallel kompensiert oder mit EVG	500VA
Kompakt-Leuchtstofflampen mit EVG und Energiesparlampen ESL	15x7W 10x20W
Steuerstrom (z.B. 24V DC)	0,2mA
Stand-by-Verlust (Wirkleistung)	0,3-0,8W
¹⁾ Bei Lampen mit max. 150W.	

Einlernen der Funksensoren in Funktoren
Alle Sensoren müssen in Akten eingelernt werden, damit diese deren Befehle erkennen und ausführen können.

Aktor GN-A-U8-24V-SR-PF einlernen

Bei der Lieferung ab Werk ist der Lernspeicher leer. Sollten Sie nicht sicher sein, ob bereits etwas eingelernt wurde, dann müssen Sie den Speicherinhalt komplett löschen:

Stellen Sie den oberen Drehschalter auf CLR. Die LED blinkt aufgeregelt. Nun innerhalb von 10 Sekunden den unteren Drehschalter 3-mal zu dem Rechtsanschlag (Drehen im Uhrzeigersinn) und wieder davon weg drehen. Die LED hört auf zu blinken und erlischt nach 2 Sekunden. Alle eingelernten Sensoren sind gelöscht.

Einzelne eingelernte Sensoren löschen wie bei dem Einlernen, nur den oberen Drehschalter auf CLR anstatt LRN stellen und den Sensor betätigen. Die zuvor aufgeregte blinkende LED erlischt.

Sensoren einlernen

1. Den unteren Drehschalter auf die gewünschte Einlernfunktion stellen. Um die gewünschte Position sicher zu finden, hilft das Aufblitzen der Leuchtdiode, sobald beim Drehen des Drehschalters ein neuer Einstellbereich erreicht wurde.

Linksanschlag 2 = 'zentral aus' und FTK sowie greenNet Fenstergriff als Öffner einlernen;

Erster Skalenstrich nach 2 = Szenentaster einlernen, automatisch wird ein kompletter Taster mit Doppelwippe belegt;

ca. Mitte = Taster 'ein/aus' einlernen;

Pos. 120 = Taster als Öffner einlernen;

Rechtsanschlag ∞ = 'zentral ein' und FTK sowie greenNet Fenstergriff als Schließer einlernen;

Bei FBH muss keine Einlernfunktion beachtet werden.
 Wird ein FAH als Dämmerungssensor eingelernt, bestimmt die Stellung des unteren Drehschalters die Schaltswelle: zwischen 2 = völlige Dunkelheit und 120 = beginnende Dämmerung.

2. Den oberen Drehschalter auf LRN stellen. Die LED blinkt ruhig.

3. Den einzulernenden Sensor betätigen. Die LED erlischt.

Sollen weitere Sensoren eingelernt werden, den oberen Drehschalter kurz von der Position LRN wegdrehen und bei 1. aufsetzen.

Nach dem Einlernen die Drehschalter auf die gewünschte Funktion einstellen.

Szenen einlernen:

Vier Szenen können mit einem zuvor eingelegerten Szenentaster gespeichert werden.

1. Stromstoßschalter Ein- oder Ausschalten
2. Durch einen Tastendruck von 3-5 Sekunden auf eines der vier Wippenenden des Szenentasters mit Doppelwippe, wird der Schaltzustand gespeichert.

Repeater ein- bzw. ausschalten:

Liegt beim Anlegen der Versorgungsspannung am örtlichen Steuereingang die Steuerspannung an, wird der Repeater ein- bzw. ausgeschaltet. Als Zustandssignalisierung leuchtet beim Anlegen der Versorgungsspannung die LED für 2 Sekunden = Repeater aus (Auslieferzustand) oder 5 Sekunden = Repeater ein.

Bestätigungs-Telegramme dieses Aktes in andere Akten einlernen:

Zum Wechseln der Schaltstellung und gleichzeitigem Senden des Bestätigungs-Telegrammes muss der örtliche Steuereingang verwendet werden.

Bestätigungs-Telegramme anderer Akten in diesen Akten einlernen:

Sinnvoll ist das Einlernen von Bestätigungs-Telegrammen anderer Akten nur, wenn dieser Akte in der Funktion ESV betrieben wird. 'Einschalten' wird in der Einlernposition 'zentral ein' eingelernt. 'Ausschalten' wird in der Einlernposition 'zentral aus' eingelernt. Nach dem Einlernen wird die Funktion ESV und die gewünschte Rückfallverzögerungszeit eingestellt.

Ist ein Akte lernbereit (die LED blinkt ruhig), dann wird das nächste ankommende Signal eingelernt. Daher unbedingt darauf achten, dass während der Einlern-phase keine anderen Sensoren aktiviert werden.

Achtung!

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schläges!

01/2012 Änderungen vorbehalten.

JÄGER DIREKT® GmbH & Co.KG

Hochstr. 6, D-64385 Reichelsheim

Kontakt

Technische Beratung: 06164 9300-444
 E-Mail: technik@jaeger-direkt.com

Wireless actuator



Impulse switch with integrated relay function GN-A-U8-24V-SR-PF

1 NO contact potential free 10A/250V AC, incandescent lamps 2000 watts, off delay with switch-off early warning and switchable pushbutton permanent light. Bidirectional wireless and with repeater function. Only 0.3-0.8 watt standby loss.

For installation.

45mm long, 55mm wide, 33mm deep.

Supply voltage and if necessary control voltage locally 8 to 24V UC.

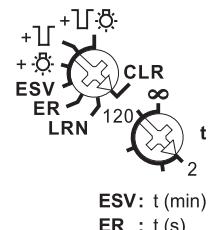
This wireless actuator features state-of-the-art hybrid technology that we developed: we combined the wear-free receiver and evaluation electronics with a bistable relay.

In addition to the wireless control input via an internal antenna, this wireless actuator can also be controlled locally by a conventional control pushbutton mounted upstream. Glow lamp current is not approved.

With **bidirectional** wireless; in addition, a **repeater** function can be switched in. Every change in state and incoming central command telegrams are confirmed by a wireless telegram. This wireless telegram can be taught-in in other actuators, in the ViToo software and in universal displays.

Scene control: several GN-A-U8-24V-SR-PF can be switched on or off in a scene by one of the four control signals of a double-rocker pushbutton taught-in as scene pushbutton.

Function rotary switches



ESV: t (min)
ER : t (s)

With the top rotary switch in the setting LRN up to 35 wireless pushbuttons can be assigned therefrom one ore more central control push-buttons. In addition wireless window/door contacts with the function N/O contact or N/C contact while the window is open. The required function of the impulse switch with integrated relay function can then be selected:

ER = switching relay

ESV = impulse switch.

Possibly with off delay, then:

+ ⊕ = ESV with pushbutton permanent light

+ ⊖ = ESV with switch-off early warning

+ ⊖ ⊕ = ESV with pushbutton permanent light and switch-off early warning

If the **permanent light function** ⊕ is switched on, the function can be activated by pressing the pushbutton for longer than 1 second. This function switches off automatically after 2 hours or by pressing the pushbutton.

If the **switch-off early warning** ⊖ is switched on, the light starts to flicker approx. 30 seconds before time-out. This is repeated three times at decreasing time intervals.

If both switch-off early warning and pushbutton permanent light ⊖ ⊕ are switched on, switch-off early warning is activated before automatic switch-off of the permanent light.

The function **ESV on the bottom rotary switch** sets the off delay from 2 to 120 minutes. In setting ⊖ normal impulse switch function ES without off delay, without pushbutton permanent light and without switch-off early warning.

In setting **ER = switching relay** of the other rotary switch, this 2nd rotary switch fulfils a safety and power saving function in the settings except ⊖. If the switch-off command is not recognised, e.g. since the pushbutton is jammed or it was pressed too quickly, the relay switches off automatically on expiry of a time adjustable between 2 and 120 seconds. When a FTK (561.414) is taught-in, this time function is turned off.

Twilight switch with taught-in wireless outdoor brightness sensor FAH (561.105) and then in function setting ESV. In time setting 120 the contact opens with a delay of 4 minutes if the brightness level is sufficient. In time setting ⊖ the contact opens instantly. The local and central pushbutton control is still possible.

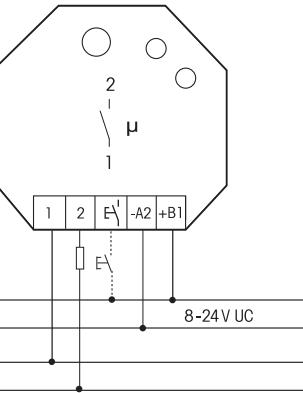
Motion detection with taught-in wireless motion detector FBH (561.190) in function setting ER. The device switches on when motion is detected. If no more motion is detected, the contact opens after the time delay setting t = 2 to 255 seconds (Position ⊖).

Outdoor brightness sensor and motion detector can be used together with function setting ER to evaluate motion only in darkness. If the FAH detects brightness, the contact opens immediately.

When **teaching-in**, the switching threshold is also taught-in: between break of twilight and complete darkness.

The LED performs during the teach-in process according to the operation manual. It shows wireless control commands by short flickering during operation.

Typical connection



Technical data

Rated switching capacity	10A/250V AC
Incandescent lamp and halogen lamp load ¹⁾	2000W 230V
Fluorescent lamp load with KVG* in lead-lag circuit or non compensated	1000VA
Fluorescent lamp load with KVG* shunt-compensated or with EVG*	500VA
Compact fluorescent lamps with EVG* and energy saving lamps	15x7W 10x20W
Control current (e. g. 24V DC), local control input	0.2 mA
Standby loss (active power)	0.3-0.8W

¹⁾ Applies to lamps of max. 150W.

* EVG = electronic ballast units;
KVG = conventional ballast units

Teaching-in wireless sensors in wireless actuators

All sensors must be taught-in in actuators so that they can detect and execute their commands.

Teaching-in actuator GN-A-U8-24V-SR-PF

The teach-in memory is empty on delivery from the factory. If you are unsure whether the teach-in memory contains something or not, **you must first clear the memory contents completely**:

Set the upper rotary switch to CLR. The LED flashes at a high rate. Within the next 10 seconds, turn the lower rotary switch three times to the right stop (turn clockwise) and then turn back away from the stop. The LED stops flashing and goes out after 2 seconds. All taught-in sensors are cleared.

Clear individual taught-in sensors in the same way as in the teach-in procedure, except that you set the upper rotary switch to CLR instead of LRN, and operate the sensor. The LED previously flashing at a high rate goes out.

same way as in the teach-in procedure, except that you set the upper rotary switch to CLR instead of LRN, and operate the sensor. The LED previously flashing at a high rate goes out.

Teaching-in sensors

1. Setting of the lower rotary switch to the desired teaching-in function:

The flashing of the LED as soon as a new setting range has been reached when turning the rotary switch helps to find the desired position reliably.

Left stop 2 = teach-in 'central OFF' and FTK and greenNet window handle as NC contact;

First scale division after 2 = teach in scene pushbutton; a complete double-rocker pushbutton is assigned automatically;

Approx. middle = teach-in pushbutton 'ON/OFF';

Pos. 120 = teach-in pushbutton as NC contact;

Right stop ∞ = teach-in 'central ON' and FTK and greenNet window handle as NO contact;

The FBH requires no teach-in function.

When a **FAH is taught-in as twilight sensor**, the position of the bottom rotary switch defines the threshold: 2 = complete darkness and 120 = break of twilight.

2. Set the upper rotary switch to LRN. The LED flashes at a low rate.

3. Operate the sensor which should be taught-in. The LED goes out.

To teach-in further sensors, turn the upper rotary switch briefly away from position LRN. Continue the procedure from pos 1.

After teach-in, set the rotary switches of the actuators to the required function.

Teaching-in scenes:

Four scenes can be saved by a scene pushbutton previously taught-in.

1. Switch on/off impulse relays
2. The switching state is saved by pressing one of the four rocker ends of a double-rocker scene pushbutton for 3-5 seconds.

Switching on/off repeater:

If control voltage is applied to the local control input when the power supply is switched on, the repeater is switched on/off. When the power supply is switched on, the LED lights up for 2 seconds = repeater off (as-delivered state) or 5 seconds = repeater on to indicate the state.

Teaching-in feedback of this actuator in other actuators:

for changing of switching state and simultaneously transmitting of feedback the local control input has to be applied.

Teaching-in feedback of other actuators in this actuator:

teaching-in feedback other actuators is only reasonable if this actuator is run in function setting ESV. 'switch on' will be taught-in in position 'central ON'. 'switch off' will be taught-in in position 'central OFF'. After teach-in the function ESV and the off-delay will be set.



When an actuator is ready for teach-in (the LED flashes at a low rate), the very next incoming signal is taught-in. Therefore, make absolutely sure that you do not activate any other sensors during the teach-in phase.

Important note!

Only skilled electricians may install this electrical equipment otherwise there is the risk of fire or electric shock.

01/2012 Subject to change without notice

JÄGER DIREKT® GmbH & Co.KG
Hochstr. 6, D-64385 Reichelsheim

Contact

Technical advice: +49 6164 9300-444
E-Mail: technik@jaeger-direkt.com

Funk-actor



Impuls-schakelrelais

GN-A-U8-24V-SR-PF

1 maakcontact niet potentiaalvrij 10A/250V AC, gloeilampen 2000 Watt, afvalvertraging met uitschakelwaarschuwing, continue-licht via pulsdrukkers inschakelbaar. Bidirectionele Funk en met repeater functie. Stand-by verlies slechts 0,3 - 0,8 Watt.

Geschikt voor inbouw in centraal/inbouwdozen. Slechts 45 mm lang, 55 mm breed en 33 mm diep.

Voeding- en eventueel lokale stuuringang 8 t/m 24 V UC.

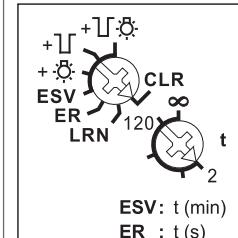
Deze Funk-actor beschikt over de modernste, door ons ontwikkelde hybride technologie. De slijtvrije ontvangst en elektronische aansturing hebben we met een bi-stabiel relais gecombineerd.

Naast de draadloze bediening via een interne antenne, kan deze Funkactor ook op een normale 'bedrade' manier met bedrade pulsdrukkers bediend worden. Een glimlampenstroom is hierbij niet toegestaan.

Met **bidirectionele draadloze Funk** en **inschakelbare repeater** functie. Iedere toestandsverandering en uitgevoerde centrale bevelen worden met een Funk signaal bevestigd. Dit Funk signaal kan in andere actoren, VIToo-software en in de universeel displays ingeleerd worden.

Scène-aansturing: Met 1 van de 4 stuursignalen van een daarvoor ingeleerde scènepulsdrukker met dubbele wip kunnen meerdere GN-A-U8-24V-SR-PF in een scène in- of uitgeschakeld worden.

Draaischakelaars



Met de bovenste draaischakelaar kunnen in de LRN-stand tot maximaal 35 Funk-modules toegewezen worden waarvan eventueel een of

meerdere met centraal-aan of -uit functie. Tevens is het mogelijkheid om FTK (561.414) raam/deurcontacten toe te wijzen met een maak- of verbreekcontact bij geopend raam/deurcontact. Na het toewijzen wordt de gewenste functie van dit impuls-schakelrelais gekozen:

ER = schakelrelais

ESV = impulsrelais.

Eventueel met afvalvertraging, en

+ = ESV met continue-licht via pulsdrukkers

+ = ESV met uitschakelwaarschuwing

+ = ESV met continue-licht via pulsdrukkers en uitschakelwaarschuwing

Als continue-licht via pulsdrukkers is ingeschakeld, kan met een puls van meer dan 1 seconde het licht continue ingeschakeld worden. Na 2 uur wordt het licht automatisch uitgeschakeld, mits het niet in de tussentijd handmatig uitgeschakeld is.

Als de uitschakelwaarschuwing actief is; zal de verlichting ter waarschuwing meerdere keren kort knipperen gedurende de laatste 30 seconden voor het uitschakelen. Zijn continu-licht via pulsdrukkers en uitschakelwaarschuwing beide geselecteerd dan zal de uitschakelwaarschuwing pas na afloop van het continu-licht actief worden.

Met de onderste draaischakelaar kan de afvalvertraging in de functie ESV van 2 t/m 120 minuten ingesteld worden. Stand ∞ geeft een normale impulsrelais (ES) zonder afvalvertraging, continue-licht via pulsdrukkers en uitschakelwaarschuwing.

Met de bovenste draaischakelaar op stand ER = schakelrelais, heeft de onderste draaischakelaar, met uitzondering van stand ∞ , een veiligheids- en energiebesparingsfunctie. Als het uitschakelcommando niet herkend wordt door bijvoorbeeld een klemmende of te haastig bediende pulsdrukker, schakelt het relais automatisch uit na het verstrijken van een tussen 2 en 120 seconden instelbare tijd. Als een FTK is ingeleerd, is deze tijdfunctie uitgeschakeld.

Schemerschakeling met ingeleerde lichtsensor voor buitenmontage FAH (561.105) en in de functie ESV. Bij de tijdsinstelling 120 opent het contact bij voldoende lichtsterkte met 4 minuten vertraging, bij de tijdsinstelling ∞ gebeurt dat onmiddellijk. Het lokaal en centraal aansturen blijft mogelijk.

Bewegingsdetectie met ingeleerde beweging & lichtsensoren FBH (561.190) en in de stand ER. Bij detectie wordt ingeschakeld. Wanneer geen beweging meer gedetecteerd wordt zal het contact na de instelbare afvalvertraging van $t = 2$ t/m 255 seconden (stand ∞) openen.

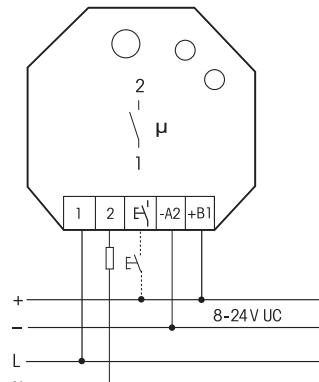
Schemerschakeling en bewegingsmelder kunnen in de stand ER gemeenschappelijk toegepast worden zodat beweging enkel bij schemer/duisternis gedetecteerd wordt. Meld de FAH voldoende licht dan schakelt het contact direct open.

Bij het inleren wordt ook de schakeldempel (lichtsterkte waarop de GN-A-U8-24V-SR-PF inschakelt) ingeleerd.

Deze ligt tussen beginnende schemering en volledige duisternis.

De led begeleidt het inleerproces zoals hierna omschreven staat en geeft tijdens bedrijf ontvangen Funk-signalen weer door kort op te lichten.

Aansluitvoordeiden



Technische gegevens

Nominaal schakelvermogen	10A/250V AC
Gloeilampen en halogeelampen ¹⁾	2000W 230V
TL-lampen met VSA in DUO-schakeling of niet gecompenseerd	1000VA
TL-lampen met VSA parallel gecompenseerd of met EVSA	500VA
Compact-TL-lampen met EVSA en energiespaarlampen	15x7W 10x20W
Stuurstroom (bijv. 24 V DC)	0,2mA
Ilokale stuuringang	
Stand-by verlies (werkelijk vermogen)	0,3-0,8W
¹⁾ Bij Lampen met max. 150 W	

Funk-sensoren in Funk-actoren inleren
Alle sensoren moeten in de actoren ingeleerd worden, zodat deze de Funk signalen van de sensoren herkennen en uitvoeren kunnen.

Actor GN-A-U8-24V-SR-PF inleren

Bij levering af fabriek is het geheugen leeg. Als u er niet zeker van bent of er al iets ingeleerd is, moet u het geheugen helemaal leegmaken:

Zet de bovenste draaischakelaar op CLR. De led knippert snel. Draai nu de onderste draaischakelaar binnen 10 seconden 3 keer tegen de rechter aanslag (met de klok mee) en daar weer van af. De led stopt met knipperen en dooft na 2 seconden.

Alle ingeleerde sensoren zijn nu gewist.

Ga voor het wissen van één ingeleerde sensor net zo te werk als bij het inleren, maar zet dan de bovenste draaischakelaar op CLR in plaats van op LRN en activeer de sensor. De eerst nog snel knipperende led dooft.

De sensoren inleren

1. Zet de onderste draaischakelaar op de gewenste inleerfunctie: Zodra een inleerfunctie geselecteerd is zal een LED dit signaleren door kort te knipperen.

Linker aanslag 2 = 'centraal uit' en FTK als verbreekcontact inleren;

Eerste schaalknop op 2 = scènepulsdrukker inleren, automatisch wordt de complete pulsdrukker met dubbele wip ingeleerd;

Ongeveer in het midden = pulsdrukker 'aan/uit' inleren;

Pos. 120 = pulsdrukker als verbreekcontact inleren;

Rechter aanslag ∞ = 'centraal aan' en FTK als maakcontact inleren.

Bij FBH hoeft geen rekening gehouden worden met een inleer-functie.

Als een FAH als schemersensor ingeleerd wordt, bepaalt de stand van de onderste draaischakelaar de schakeldempel: tussen 2 = volledige duisternis, en 120 = beginnende schemering.

2. Zet de bovenste draaischakelaar op LRN. De led knippert rustig.

3. Activeer de in te regelen FAH. De led dooft.

Als er nog meer sensoren ingeleerd moeten worden, moet u de bovenste draaischakelaar kort van LRN wegdraaien en weer bij 1 beginnen.

Stel de draaischakelaar na het inleren op de gewenste functie in.

Scènes inleren:

Vier scènes kunnen met een daarvoor ingeleerde scènepulsdrukker opgeslagen worden.

1. Druktoets in- of uitschakelen
2. Door tussen de 3-5 seconden op een van de 4 wip-einden van een speciaal daarvoor ingeleerde scène pulsdrukker te drukken, wordt de schakelstand opgeslagen.

Repeater in of uit schakelen:

Ligt bij inschakelen van de voedingsspanning aan de lokale stuuringang een stuursignaal dan wordt de repeater functie in of uitgeschakeld. Met inschakelen van de voedingsspanning kan de status van de repeater weergegeven worden. Licht de LED op voor 2 seconden = repeater uit (fabrieksstand) of 5 seconden = repeater in.

Bevestigingssignalen van deze actor in een andere actor inleren:

Voor het wisselen van de schakelstand en het gelijktijdig verzenden van het bevestigings-signal moet de plaatselijke stuuringang gebruikt worden.

Bevestigingssignalen van andere actoren in deze actor inleren:

Het is enkel zinvol om bevestigingssignalen van andere actoren in deze actor in te leren als deze actor de functie ESV heeft. 'Inschakelen' wordt in de inleerstand 'Centraal-aan' ingeleerd, 'uitschakelen' wordt in de inleerstand 'Centraal-uit' ingeleerd. Na het inleren wordt de functie ESV en de gewenste afvalvertraging ingesteld.

Als een actor gereed is voor het inleren (de led knippert rustig), wordt het eerstvolgend binnenkomende Funk-signaal ingeleerd. Let er dus altijd op dat er tijdens de inleerfase geen andere sensoren geactiveerd worden.

Attentie!

Deze apparaten mogen alleen door vakbekwame personen geïnstalleerd worden!

01/2012 Wijzigingen voorbehouden.

JÄGER DIREKT® GmbH & Co.KG

Hochstr. 6, D-64385 Reichelsheim

Contact

Technische ondersteuning:

+31 (0) 165 - 38 04 90

E-Mail: info@Jaeger-Direkt.nl

Actionneur radio Télérupteur/relais commutateur
GN-A-U8-24V-SR-PF

1 Contact NO, non libre de potentiel 10A/250V AC, lampes à incandescence 2000 Watt, retardement au déclenchement avec avis d'extinction et avec éclairage permanent par bouton-poussoir. Communication radio bidirectionnelle et fonction répéteur. Perles en attente seulement 0,3-0,8 Watt.

Pour montage encastré, longueur 45 mm, largeur 55 mm, profondeur 33 mm.

Tension de commutation et de commande locale 8 à 24 V UC.

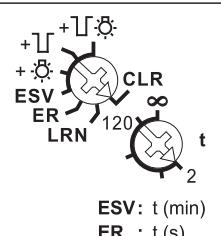
Cet actionneur radio dispose de la technologie Hybride la plus moderne : nous avons combiné une électronique sans usure de réception et d'évaluation avec relais bistable.

En plus d'une commande à travers de l'entrée radio vers une antenne incorporée, il est possible de commander cet actionneur radio à l'aide d'un interrupteur conventionnel local à 230V. Un courant de témoin lumineux n'est pas admis.

Avec communication radio bidirectionnelle et en plus la fonction répéteur peut être enclenchée. Tous les changements de situation, ainsi que les télégrammes de commandes centralisées reçues sont confirmés avec un télégramme radio. Ce télégramme radio peut être éduqué dans d'autres actionneurs, dans le logiciel ViToo et dans des affichages universels.

Commande de scènes: avec un des quatre signaux de commande d'un poussoir avec bascules doubles, éduqué comme poussoir de scènes, il est possible d'enclencher et de déclencher plusieurs GN-A-U8-24V-SR-PF pour une scène.

Fonctions des commutateurs rotatifs



Le commutateur rotatif supérieur, dans la position LRN, permet de programmer jusque 35 sondes radio bouton-poussoir, dont un ou plusieurs boutons-poussoirs pour commande centralisée. Également des contacts porte/fenêtre avec la fonction ON ou OFF avec fenêtre ouverte. Ensuite il permet de sélectionner la fonction désirée du télérupteur/relais commutateur :

ER = relais de couplage

ESV = télérupteur, éventuellement avec retardement au déclenchement
 + ☺ = ESV avec bouton-poussoir éclairage permanent
 + ↘ = ESV avec avis d'extinction
 + ↘ ☺ = ESV avec éclairage permanent et avis d'extinction

Dans le cas d'éclairage permanent ☺ il est possible de commuter vers un éclairage permanent en appliquant une impulsion de plus de 1 seconde. L'éclairage sera éteint automatiquement après 2 heures ou en appliquant une impulsion au bouton-poussoir.

Dans le cas d'avis d'extinction ↘ l'éclairage clignote pendant 30 secondes avant la fin du déroulement du retardement et globalement 3 fois avec des temps intermédiaires raccourcis. Dans le cas d'éclairage permanent et avis d'extinction ↘ ☺, l'extinction automatique de l'éclairage est précédée d'un avis d'extinction.

Le commutateur rotatif inférieur – et dans la fonction ESV – permet de régler le retardement au déclenchement de 2 à 120 minutes. Dans la position ∞ fonction normale de relais télérupteur ES sans retardement au déclenchement, sans éclairage permanent et sans avis d'extinction.

Dans la position ER = relais de couplage de l'autre interrupteur rotatif ce deuxième interrupteur rotatif accomplit dans les réglages, à l'exception de ∞, une fonction de sécurité et de fonction d'économie d'énergie : si la commande d'extinction n'est pas détectée, p.ex. par un bouton-poussoir bloqué ou par une pression précipitée du poussoir, le relais déclenche automatiquement après l'écoulement du temps de retardement réglé entre 2 et 120 secondes. Cette temporisation est éliminée si on fait l'apprentissage d'un FTK (561.414).

Un relais crépusculaire avec un FAH (déTECTeur radio de luminosité extérieure) (561.105) éduqué et le commutateur dans la fonction ESV. Le contact s'ouvre après une temporisation de 4 minutes en cas d'une luminosité suffisante si le bouton se trouve dans la position 120, et s'ouvre directement si le bouton se trouve dans la position ∞. Les commandes locales et centralisées restent possible.

Reconnaissance de mouvement avec un détecteur radio de mouvement FBH (561.190) éduqué et dans la fonction ER. Le relais enclenche en cas de mouvement. Quand il ne

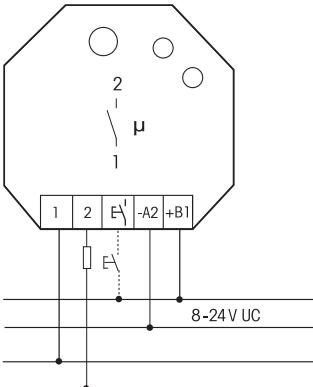
déetecte plus de mouvement, le contact s'ouvre après un retardement au déclenchement $t = 2$ à 255 secondes (position ∞).

Un détecteur de luminosité pour montage extérieur et un détecteur de mouvement peuvent être utilisés ensemble, dans la position ER, ainsi on peut uniquement détecter un mouvement en cas de luminosité insuffisante. Le contact s'ouvre immédiatement dès que le FAH détecte une luminosité suffisante.

Lors de l'apprentissage, le seuil d'enclenchement est éduqué : entre début du crépuscule et l'obscurité totale.

La LED derrière accompagne l'opération d'apprentissage conformément au manuel d'utilisation et indique, en fonctionnement normal, des séquences de commande par un bref clignotement.

Exemple de raccordement



Caractéristiques techniques

Puissance nominale	10A/250V AC
Lampes à incandescence et lampes à halogène ^{b)}	2000W 230V
Lampes fluorescentes avec ballast en raccordement DUO ou sans compensation	1000VA
Lampes fluorescentes avec compensation en parallèle ou avec ballasts électroniques	500VA
Lampes fluorescentes compactes avec ballasts électroniques ou lampes économiques ESL	15x7 W 10x20 W
Courant de commande entrée de commande locale (p.ex. 24 V CC)	0,2 mA
Perles en attente (puissance active)	0,3-0,8 W
^{b)} Pour lampes de max. 150W.	

Apprentissage des sondes radio dans les actionneurs radio

Toutes les sondes doivent être éduquées dans les actionneurs afin qu'ils puissent reconnaître leur commande et l'exécuter.

Apprentissage de l'actionneur

GN-A-U8-24V-SR-PF

Lors de la livraison, la mémoire d'apprentissage est vide. Si vous n'êtes pas certains que quelque chose soit éduqué, vous devez effacer complètement le contenu de la mémoire :

Mettez le commutateur rotatif supérieur sur la position CLR. La LED clignote à une cadence élevée. Endéans les 10 secondes suivantes, tournez le commutateur inférieur à 3 reprises vers la butée droite (dans le sens des aiguilles d'une montre) et puis tournez le dans le sens inverse. La LED arrête de clignoter et s'éteint après 2 secondes. Toutes les sondes éduquées sont effacées.

Effacer une sonde éduquée

Effacer une sonde est similaire à l'éducation d'une sonde sauf qu'on doit mettre le commutateur supérieur dans la position CLR au lieu de LRN. La LED clignotante préalablement s'éteint.

Eduquer des sondes :

1. Mettre le commutateur inférieur sur la position d'apprentissage voulue : Le fait qu'une LED s'allume quand on met le commutateur dans une autre position, aide à trouver la position voulue.

Butée gauche 2 = éduquer 'central OFF' et FTK comme contact NF;

Première graduation à côté de 2 = apprentissage d'un poussoir pour scènes, automatiquement un poussoir entier avec bascule double est configuré ;

ca. au milieu = éduquer poussoir 'marche/arrêt' ;

Pos. 120 = bouton-poussoir comme contact NF;

Butée droite ∞ = éduquer 'central ON' et FTK comme contact NOOn ne doit pas tenir compte de fonction d'apprentissage avec le FBH.

Si un FAH est éduqué comme **détecteur crépusculaire**, la position du commutateur inférieur détermine le seuil d'enclenchement : entre 2 = obscurité totale et 120 = début du crépuscule.

2. Positionner le commutateur rotatif supérieur sur la position LRN. La LED clignote lentement.

3. Activer la FAH. La LED s'éteint.

Si on veut éduquer d'autres sondes, on doit enlever courtement le commutateur supérieur de la position LRN et redémarrer du point 1. Après l'éducation mettre le commutateur dans la position de la fonction voulue.

Eduquer des scènes :

Il est possible de mémoriser quatre scènes avec un poussoir de scènes, éduquées au préalable

1. Enclencher ou déclencher un télérupteur
2. La position de commutation est mémorisée en poussant 3 à 5 secondes sur un des quatre côtés d'un bouton de scènes.

Enclencher ou déclencher la fonction répéteur :

La fonction de répéteur est enclenchée ou déclenchée si, au moment de raccorder la tension d'alimentation, la tension de commande de l'entrée de commande locale est déjà présente. Comme indication de l'état, la LED s'allume pendant 2 secondes lors du raccordement de la tension d'alimentation = répéteur déclenché (état lors de la fourniture) ou pendant 5 secondes = répéteur enclenché.

Eduquer un télégramme de confirmation de cet actionneur dans d'autres actionneurs : Pour envoyer un changement de l'état de commutation et en même temps envoyer un télégramme de confirmation il faut utiliser l'entrée de commande locale.

Eduquer un télégramme de confirmation d'autres actionneurs dans cet actionneur :

Il est logique d'éduquer des télégrammes de confirmation d'autres actionneurs uniquement si cet actionneur est utilisé dans la fonction ESV. 'Enclencher' est éduqué dans la position d'apprentissage 'central on'. 'Déclencher' est éduqué dans la position d'apprentissage 'central off'. Après l'apprentissage il faut remettre le commutateur sur la position ESV et installer le temps de retardement voulu.

 Quand l'actionneur est prêt à la programmation (la LED clignote lentement), le signal suivant sera mémorisé. Il est donc nécessaire de ne pas actionner d'autres émetteurs radio pendant le processus d'apprentissage.

Attention !

Afin d'éviter tout risque d'incendie ou d'électrocution, l'installation de ces appareils peut uniquement être effectué par un personnel qualifié.

01/2012 Sous réserve de modifications.

JÄGER DIREKT® GmbH & Co.KG
Hochstr. 6, D-64385 Reichelsheim

Contact

Support technique: +49 6164 9300-444
E-Mail: technik@jaeger-direkt.com